

Pflegesites im www

Johannes Neubauer

Das Internet hat als Ausgangspunkt wissenschaftlicher Recherche mittlerweile eine zentrale Stellung. Die Fülle des Angebots provoziert die Forderung nach einer Methode der qualitativen Einordnung. Der Artikel stellt darum sowohl Auswahlkriterien als auch einige pflegerelevante Websites vor.

Engl. Abstract – The world wide web has become a main starting-point for scientific investigations. The vast amount of information available demands for a method to assort them qualitatively. Thus, the article introduces some criteria for this assortment as well as some web-sites of interest for nursing.

Übersicht

- Wegweiser auf dem Weg durch den Dschungel
- Linkliste

Wegweiser auf dem Weg durch den Dschungel

Wer im Internet zu Pflege Themen Informationen sucht, sieht sich mit einer schwer überschaubaren Vielfalt von Angeboten konfrontiert. Meist wird zunächst eine Suchmaschine verwendet, um auf themenspezifische Seiten zu kommen. Wenn wir z.B. die von Stiftung Warentest als Beste eingestufte Maschine **www.google.de** nehmen und das Suchwort „pflege“ eingeben, so erhalten wir mehr als eine halbe Millionen Hinweise auf Websites. Hier eine kleine Auswahl der zuerst genannten, die sich bereits deutlich in der Qualität voneinander unterscheiden:

www.pflegen.net.com kann vielleicht als *das* deutsche Pflegeportal bezeichnet werden. Unter vielen Rubriken finden sich umfangreiche Informationen. Das Spektrum reicht von vielen Pflegestandards über die Online-Zeitschrift „Pflegebrief“ bis zu vielen Foren, Facharbeiten, Projekten, einer umfangreichen Liste von Pflegefachleuten, einem brauchbaren Veranstaltungskalender u.v.m. Leider sind die nach bestimmten Themenkatalogen sortierten Links nicht immer aktuell.

Die namensverwandte Website **www.pflegelinks.net** offenbart bereits Schwächen. Im Vergleich fällt auf, daß die Be-

stückung der Themenkataloge bei ähnlich gestalteter Oberfläche stark variiert: Hier finden sich nur 139 Links in der Datenbank gegenüber 2094 in der Datenbank **www.pflegelinks.de**.

Eine weitere der von Google gelisteten Verweise, offenbart ein exceptionelles Design: **www.pflege-deutschland.de** macht derzeit (15. Oktober 2001) einen Relaunch durch. Gestaltung und Inhalt werden in ihrer Gesamtheit erneuert. Das aktuelle Datum am Kopf jeder angesteuerten Seite täuscht jedoch, da es automatisch kreiert wird. Das reichhaltige Themenmenü allerdings wartet noch auf Inhalte. Bleibt also abzuwarten, wie sich pflege-deutschland entwickelt.

Hier zeigen sich grundsätzliche Probleme, die derartige Internetangebote kennzeichnen: Es handelt sich meist um (private) Initiativen Einzelner oder kleiner Teams, die unterschiedlich viel Zeit und Energie in die Pflege der Seiten investieren. Die Qualität einzelner Angebote variiert enorm, ohne daß es die Möglichkeit gibt, sie zu messen. Das für die Beurteilung von Internetangeboten mit medizinischem Inhalt u.a. von der ärztlichen Zentralstelle für Qualitätssicherung (**www.aezq.de**) erstellte Instrument Discern (**www.discern.de**) kann einen Anhalt über die Güte von Websites geben, die Behandlungshinweisen oder medizinische Fachinformationen zum Gegenstand haben. Auf diese Weise getestete Sites finden sich im **www.patienten-information.de**, wo der Suchbegriff „pflege“ jedoch keine ernstesten Treffer erzielt. Internetangebote mit pflegerischen

Inhalten lassen sich mit Discern nicht qualitativ werten.

Ein weiteres Problem ist die Zeit. Die Entwicklungen im Internet vollziehen sich mit ungeheurem Tempo. Die Redaktionsteams stehen unter einem großen Zeitdruck, weil die hier veröffentlichten Informationen einem raschen Alterungsprozeß unterliegen.

Der interessierte Internetuser kommt also nicht umhin, das Angebot selbst unter die Lupe zu nehmen. Als Endverbraucher ist ihm das Urteil über die Qualität der einzelnen Seiten überlassen. Die Maßstäbe, mit denen sie gemessen werden, variieren schließlich genauso wie die Intentionen, mit denen sie betrieben werden.

Trotzdem will ich an dieser Stelle versuchen, einige Kriterien zu nennen, die zur Beurteilung eines Angebotes dienen können: Als wichtigstes Kriterium kann die *Aktualität* gelten: So sollte eine Website von ihren Betreibern regelmäßig auf ihre Aktualität hin überprüft werden. Das Datum der letzten Aktualisierung ist im günstigsten Fall auf der Startseite, aber auch auf den Seiten der Rubriken zu finden. Ist es nirgends vermerkt, können die Daten der letzten Einträge in Foren oder Gästebüchern, die Aktualität von Kalendern und Tagungsankündigungen bzw. Nachrichten als Anhaltspunkt dienen, um sich ein Bild von den „Lebensgeistern“ der jeweiligen Site zu machen.

Aber auch hier ist Augenmaß vonnöten: Sicherlich ist eine private Website, die sich der Aufarbeitung philosophischer und

ethischer Themen z.B. im Zusammenhang mit Tumorkranken und Hospiz widmet (z.B. www.uni-essen.de/klar-online) bezüglich ihrer Aktualität mit anderen Maßstäben zu messen, als eine Site, die sich als Portal bezeichnet. www.pflegen-online.de kann als Pflegeportal nicht nur bezüglich dieses Kriteriums als vorbildlich gelten.

Auch das Vorhandensein eines detaillierten *Impressums* ist für eine vertrauenswürdige Seite entscheidend. Hier erfahren wir etwas über etwaige Träger sowie Koordinaten und Motivation der redaktionell Tätigen. Schließlich sollte eine Kontaktadresse nicht fehlen.

Die *Ziele* des Auftritts sollten klar ersichtlich sein: Werden die Interessen umschriebener Gruppen vertreten, stehen wissenschaftliche Ziele im Vordergrund oder soll etwas verkauft werden?

Auch in puncto *Übersichtlichkeit und Bedienbarkeit* sind die Anforderungen gestiegen. Hier haben Angebote, die einen finanzstarken Träger haben (wie z.B. www.vincentz.net), Vorteile gegenüber privaten Anbietern wie www.lapflege.de. Diese können aber mitunter ihre redaktionelle Freiheit für besondere Angebote nutzen, wie z.B. in diesem Fall die Organisation einer Online-Börse für gebrauchte Hilfsmittel.

Wer sich für spezielle Gebiete innerhalb der Krankenpflege interessiert, wird ebenfalls unter einem großen Spektrum an Angeboten wählen müssen. Auf diesen Seiten wird eine Möglichkeit zunehmend bedeutungsvoll, die spezifisch für das Internet ist: Die Foren auf Seiten wie www.forum-intensivpflege.de machen zu mehr oder weniger spezifischen Themen einen Erfahrungsaustausch aller Betroffenen im gesamten deutschen Sprachraum möglich. Der starke Zuspruch, den dieses Angebot auf einigen Seiten erfährt, macht es fast zu einem Muß für viele andere. Hierdurch entsteht erneut das Problem, daß die vielen Foren sich in Hinblick auf Besucherfrequenz und Qualität der Konversation erheblich unterscheiden.

Ein Gleiches gilt für *Mailinglisten*. Der

Autor trug sich beispielsweise im April 2001 in die Mailingliste des Herausgebers ein. Seither kam über diesen Verteiler ein Beitrag. Der dazugehörige Internetauftritt unter www.dv-pflegewissenschaft.de wartet ebenfalls auf bessere Zeiten.

Eine weitere Internet-spezifische Form der Informationsvermittlung ist in *Newsletters* zu sehen. Diese werden nach Eintrag in die einschlägige Liste in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen in Form von elektronischer Post zugestellt. So bieten die Bayrischen Forschungsverbände Public Health unter www.med.uni-muenchen.de/mfv/hauptteil_news.html einen Newsletter an, der im zweiwöchigen Rhythmus von Ergebnissen medizinischer Studien über politische, gesellschaftliche und soziale Themen bis zu Veranstaltungshinweisen und Stellenausschreibungen ein breites Spektrum bedient.

Unter www.dip-home.de/wise/ entsteht derzeit eine Datenbank für wissenschaftliche Schriften in der Pflege (WISE). Gefördert von der Robert Bosch Stiftung und dem Deutschen Verein für Pflegewissenschaft werden primär Diplom-, Magister- und Staatsexamensarbeiten gesammelt.

Die Vielzahl an privaten Seiten stellt einen speziellen Schatz dar, den ambitionierte Sucher mit viel Zeit heben können. So findet man z.B. unter www.bielefeld.netsurf.de:8080/~w_erdmann/index_k.htm eine sehenswerte Cartoonsammlung zum Thema Pflege. Einen guten Ausgangspunkt für eine Sichtung privater Seiten stellt www.pflegenet.com (Rubrik links/private seiten) dar.

Linkliste

Portale

www.pflegenet.com/
Internetserver für Pflege. Traditionsreiche Seite mit umfangreichem Angebot.
www.pflegelinks.de/
Linksammlung. Das „Pflegeportal“ bietet sich als Ausgangspunkt für pflegespezifische Internetrecherche an.
www.pflegen-online.de
Pflegeportal. Enthält viele brandaktuelle Informationen u.a. zu den Themen:

Stationäre Pflege, Altenpflege, Ambulante Pflege und Berlin aktuell.
www.pflege-deutschland.de
Portal, derzeit im Umbau
www.lapflege.de
Portal. Informationssammlung und Forum in privater Initiative. Viele Informationen für Pflegebedürftige und Pflegenden. Z.B. mit komplettem SGB V und SGB XI oder Börse für gebrauchte Hilfsmittel.
www.mediatrans.com/phlinks/html
Pflegeportal/ Linkliste
www.austrocare.org
Österreichisches Pflegeportal.
Umfangreiche Linkliste
www.beginn.at/pflegeserver/index3.htm
Österreichischer Server für Pflege. Im Mittelpunkt: Viele nach Themen sortierte Facharbeiten. Dazu Linklisten, Foren etc.
www.pflegelinks.net
Pflegeportal/ Linkliste
www.pflegestudium.de
Informationssammlung und Linkliste. Übersicht über die Pflegestudiengänge in Deutschland, Listen von Online-Datenbanken für Pflegebibliotheken, Büchershop etc.
<http://www.medizinindex.de/>
Datenbank der Medizin-Server Deutschland. Unter „Pflege“ reichhaltiges Angebot an weiterführenden Links.

Pflegestandards

www.home.t-online.de/home/0896375206/pflstand.htm
Pflegestandards des Kreiskrankenhauses München-Perlach.
www.dhzb.de/Pflegestandard.htm
Pflegestandards des Deutschen Herzzentrums Berlin.
www.leitlinien.de/infopflege.htm
Linkliste über die zur Zeit verfügbaren Internetversionen von Pflegestandards inklusive eines englischsprachigen Links.
www.kinderklinik-buch.de/Pflegedienst/Pflegestandards.html
Pflegestandards der Kinderklinik des Klinikums Buch

Pflegerische Spezialgebiete

www.anint.de/start.html
Portal für Anästhesie- und Intensivpflege. Realisation: Medizin Forum AG. Bedient alle für den definierten Bereich relevanten Themen, incl. umfangreichen

Pflegestandards. Enthält auch ein reges Forum.

www.danp.de

Deutsche Arbeitsgemeinschaft Neurochirurgische Pflege e.V. Informations-sammlung, Leitlinien, Aktuelles. Die danp ist Ansprechpartner für: Neurologische Pflege, Neurochirurgische Pflege und Rehabilitative Pflege.

www.pflege-im-op.de/index.html

Informationsportal für alle Pflegekräfte, die im OP arbeiten. Enthält Praxisberichte, Standards, Veröffentlichungen, ein Forum, Stellenmarkt u.v.m. Es ist auch ein Newsletter abrufbar, ein Archiv existiert ebenso.

www.aktxpflege.de

Seite des Arbeitskreises Transplantationspflege. Diverse Foren, Ankündigung der Symposien des AK sowie Ausstellung eines transplantierten Künstlers.

www.basale-stimulation.de

Umfangreiche Seite des Fördervereins Basale Stimulation.

www.kinderkrankenpflege-netz.de/index.html

Private Linksammlung. Rund ums Thema Kinderkrankenpflege: Viele Vorträge, Facharbeiten, etc. Schön: für Eltern gibt es eine eigene Linksammlung.

www.forum-intensivpflege.de

Hochaktuelles Portal für Intensivpflege mit lebhaftem Forum, Jobbörse etc. Bietet auch Online-Videos im Real-Player Format.

www.home.t-online.de/home/bi-ka/bika_8.htm

Bobath-Initiative für Kranken- und Altenpflege. Die Vereinigung der anerkannten Bobath Pflegeinstruktoren veröffentlicht Inhalte des Konzepts, Kursdaten u.v.m.

Private Seiten

www.pflegethemen.de

Informationssammlung. Buchbesprechungen, Tagungsberichte etc. Deckt inhaltlich den philosophischen Bereich ab.

www.thema-pflege.de

Informationssammlung, Downloadbereich, Foren, Gesetze etc.

www.uni-essen.de/klar-online

Psychosoziale Aspekte von Krebsserkrankungen. Texte, Vorträge und Bildschirmpräsentationen.

Ministerien, Organisationen, Verbände

www.bmgesundheits.de/

Bundesministerium für Gesundheit

www.who.int/home-page/

Seiten der World Health Organization

www.destatis.de/

Statistisches Bundesamt Deutschland

www.gbe-bund.de/

Die Gesundheitsberichterstattung des Bundes

www.bgvv.de/

Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin

www.bzga.de/

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

www.dgf-online.de

Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege e.V.

www.dgf-online.de/dpr/dpr.html

Seite des Deutschen Pflegerats

www.dbfk.de

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe - Bundesverband

www.gewerkschaft-pflege.de

BIG – Gewerkschaft für Beschäftigte im Gesundheitswesen.

www.dghp.de/

Deutsche Gesellschaft für humanistische Pflege

www.dpv-online.de/

Deutscher Pflegeverband

www.dkgev.de/

Deutsche Krankenhausgesellschaft

www.kbv.de

Kassenärztliche Bundesvereinigung

www.bundesaerztekammer.de/

Bundesaerztekammer

www.gmds.de/

Deutsche Gesellschaft für medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V.

www.health-informatics.de/gmds_ni/

Seiten der GMDS-Arbeitsgruppe „Informationsverarbeitung in der Pflege“. Ziel: Propagierung der Pflegeinformatik in Ausbildung, Praxis und Forschung; Unterstützung der Kommunikation zwischen allen an der Pflegeinformatik interessierten Personen

Spitzenverbände der

Gesetzlichen Krankenversicherungen:

www.vdak.de

VdAK/AEV (Verband der Angestellten-Krankenkassen/Arbeiter-Ersatzkassen)

www.aok.de

AOK-BV (Bundesverband der Allgemeinen Ortskrankenkassen)

www.bkk.de

BKK-BV (Bundesverband der Betriebskrankenkassen)

www.ikk.de

IKK-BV (Bundesverband der Innungskrankenkassen)

www.gesis.org/

Gesellschaft Sozialwissenschaftlicher Infrastruktureinrichtungen e.V.

Management

www.mydrq.de

Diese Site bietet umfassende Informationen zu den diagnosebezogenen Fallpauschalen, zahlreiche Links und Downloads zum Thema sowie ein Forum zum Erfahrungsaustausch.

www.pr-internet.com/

Online-Ausgabe der Zeitschriften PflegePädagogik, PflegeManagement und PflegeInformatik mit zusätzlichen Services.

www.uni-dortmund.de/FFG

Mit dem Memorandum der Bundeskonferenz zur Qualitätssicherung im Gesundheits- und Pflegewesen e.V. soll ein Beitrag zur Förderung eines modernen und zukunftsweisenden Verständnisses von Qualitätsentwicklung und -sicherung in der Pflege geleistet werden.

www.heclinet.tu-berlin.de

HECLINET (Health Care Literature Information Network) ist eine Literaturdatenbank für das Fachgebiet Krankenhauswesen, Pflege und Gesundheitswesen.

www.primarynursing.de/index.html

Konzept von Primary Nursing, Tagungsankündigung etc.

Wissenschaft

www.nursing.de

Multimedia in der Pflege. Tagungsorgan, Informationssammlung, spez. Linkliste, Literatursammlung. Die Seite Nursing Informatics widmet sich speziell dem Thema Pflegewissenschaft und Informationswissenschaft.

www.dip-home.de

Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung

www.dip-home.de/wise/

Datenbank für wissenschaftliche Schriften in der Pflege (WISE).

www.med.uni-muenchen.de/mfv/hauptteil_news.html

Newsletter zu Themen des Public Health

www.dimdi.de/

Deutsches Institut für medizinische Dokumentation und Information

www.wido.de/

Wissenschaftliches Institut der AOK

www.quepnet.fh-bielefeld.de

Qualitätsentwicklung Pflegeausbildung-Netzwerk Nordrhein-Westfalen, ein internetbasiertes Informationssystem in Form einer zentralen Koordinierungsstelle für Pflegeberufe, deren Hauptaufgabe es ist, den Informationsaustausch zwischen Pflegeschulen zu unterstützen

*Recht***www.carehelix.de**

Informationssammlung, Recht und Pflege sowie Aktuelles aus der Politik etc.

www.geocities.com/Athens/Delphi/3056/Main.htm

Informationssammlung, Krankenpflege und Recht. Z.B. Haftungsrecht, Fixierung, Bundesseuchengesetz etc.

www.home.t-online.de/home Sozialgesetzbuch oder:**www.steffenwasmund.hypermart.net/_buch/sozialgesetzbuch.htm**

Online-Version des Sozialgesetz-buches.

*Altenarbeit***www.altenpflege.de**

listet Pflegedienste, Altenheime, Ämter und Versicherungen. Bietet einen

Newsletter, ein lebhaftes Forum und Chat.

www.thema-altenpflege.de

Informationssammlung, Linksammlung, Facharbeiten, Aktuelles, Gesetze und Urteile. Hier findet man viel zum Thema Altenpflege, Hospiz, Berufspolitik, Recht etc.

www.kda.de/

Kuratorium Deutsche Altershilfe KDA, Modellprogramm des Bundesministeriums für Gesundheit. Sehr umfangreiche Seite, die die Thematik „Leben im Alter“ bedient. Stichworte sind Architektur, selbstbestimmtes Wohnen, Sozialwirtschaft, Netzwerke u.v.m. Enthält eine breite Palette an Foren zum Thema.

www.kda.de/gerocare/

Gerocare ist ein europäisches Pflege-Netzwerk unter dem Dach des KDA. Dreisprachig: Deutsch/ Englisch/ Französisch. Interessante Berichte aus den Workshops, von Vorträgen zu Themen wie „Zeitbedarf für die Pflege älterer Menschen“, „Der Einfluß von Heimtieren im Leben älterer Menschen“ etc.

www.vincentz.net/zeitschriften/carekonkret.htm

Site des Vincentz Verlags Hannover. Portal der Altenhilfe und Geriatrie: Newsflash, Stellenmarkt, Fachforum, Fort- und Weiterbildung, Service, Links, Experten, Geriatrie, Marktplatz-Datenbank, Download.

www.dza.de/

Wissenschaftliches Forschungs- und Dokumentationsinstitut für Altenarbeit und Gerontologie. Förderung u.a. durch das BMFSFJ. Es enthält u.a. die Literaturdatenbank GeroLit und Statistische Informationsdatenbank GeroStat.

www.geroweb.de/

Informationssammlung. Geroweb ist ehrenamtlich erstellt und privat finanziert. Es enthält eine Online-Bibliothek und ein Verzeichnis für Einrichtungen der Seniorenbildung.

*Internationale Seiten***www.allnurses.com**

Englisches Pflegeportal. Bietet Newsletter, Links, Jobbörse und vieles mehr.

www.nurse.com

Englisches Pflegeportal

Johannes Neubauer ist seit 1985 examinierter Krankenpfleger und arbeitet seitdem in diversen Berliner Krankenhäusern und ambulanten Pflegeeinrichtungen. Seit 1999 studiert er Pflege/ Pflege-management an der Alice-Salomon-Fachhochschule in Berlin.